

Die Gerechtigkeit wird mit verbundenen Augen gemahlet / weil sie kein Ansehen der Personen haben solle / und ohne Unterscheid gleiches Recht ertheilen / den Armen / wie den Reichen / den Fremden / wie den Einheimischen / den Freunden / wie den Feinden. Gleiche Fehler verdienen bey allen ungleichen Personen / gleiche Straffen. Also solte Zaleuci Liebe blind gewesen seyn / gegen sein Kind / und solches / als einen unartigen Ehebrecher / und einen ungehorsamen Sohn / ohne Gnade / nach Erheischung des angenommenen Gesetzes / bestraffet haben / darmit der Unschuldige nicht mit der halben Straffe belegen / und der Schuldige / so parteyisch / verschonet worden wäre.

Die Augen sind lieb und nothwendig / ihr Verlust ist schmerzlich / noch viel lieber und noch viel nothwendiger / ist die Gerechtigkeit / welcher Verlust eine ganze Gemeine zu Grund stürzet. Dieses könnte mit den Farben der Wolredenhait artig vorgestellet werden.

Im Gegenstand aber kommet zu betrachten / daß Zaleucus den Locrensen viel Gutes gethan / daß sie / in solcher Betrachtung / seinem Sohn wol hätten verzeihen sollen / und ist das Gesetz sowol erfüllet worden / als ob der Sohn beide Augen verlohren hätte / weil der Vatter und Sohn gleichsam eine Person / oder wann es eine Geldstraffe gewesen / hätte der Vatter für den Sohn / ohne Widerrede / bezahlet können etc.

XLIX.

Die Blinden.

Die Ubertrefflichkeit der äußerlichen Sinne beobachten wir Menschen nicht so wol / als wann wir sie verlohren haben ; unter denselbigen hat das Gesicht den berühmten Vorzug / massen die Augen des Herzens Spiegel / die Wächter der Zinnen des Leibes / Sonn und Mond in der kleinen Welte / Führer und Leiter aller anderer Glieder / und kurz zu sagen / die Kleinodien / welche die Natur gleichsam selbst in die Kästlein der Augenlieder eingelegt / mit dem Krystallen = glantz überzogen / mit dem Firnich beschattet / und als die schätzbarsten Edelgesteine verwahrt hat : Ja / derselben zwey gegeben / darmit eines / wann das ander / aus Unfalls verderbet werden sollte / doch seine nothwendige Bedienung leisten könnte.

Diesemnach sagt man recht : Ein blinder Mann / ein armer Mann ; Dann

Man

gewiß